



Lärmaktionsplan

gem. § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz

der Stadt Laichingen vom 20.03.2017

- Lärmaktionsplan für Orte in der Nähe von Hauptverkehrsstraßen** und/oder
 Lärmaktionsplan für Orte in der Nähe von Haupteisenbahnstrecken

Es handelt sich um

- die erstmalige Aufstellung eines Lärmaktionsplans**
 die Überprüfung / Überarbeitung des Lärmaktionsplans aus dem Jahre 2015

A. Allgemeine Angaben

A.1 Beschreibung der Gemeinde sowie der Hauptverkehrsstraßen, Haupteisenbahnstrecken und anderer Lärmquellen, die zu berücksichtigen sind ¹⁾

Verwaltungsgliederung: Stadt Laichingen, Landkreis Alb-Donau, Regierungsbezirk Tübingen.

Stadtteile: Feldstetten, Laichingen, Machtolsheim, Suppingen.

Einwohner: 11.004 (Stand: 31.12.2015).

Laichingen liegt südlich der BAB A8 Ulm – Stuttgart und etwa 25 km nordwestlich von Ulm.

Von Umgebungslärm an Hauptverkehrsstraßen der 2. Stufe (> 3 Mio. Kfz/a) ist entsprechend der Lärmkartierung der LUBW nur der Stadtteil Machtolsheim betroffen. Machtolsheim ist verkehrlich über die Landesstraße L 230 mit Laichingen verbunden sowie über die Landesstraße L 1230 (BAB A8, AS Merklingen – Machtolsheim – Blaubeuren) erreichbar. Diese beiden Landesstraßen sind in der Lärmkartierung der LUBW entsprechend berücksichtigt.

A.2 Für die Aktionsplanung zuständige Behörde

Stadtverwaltung Laichingen, Bahnhofstraße 26, 89150 Laichingen

A.3 Rechtlicher Hintergrund

§ 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz

A.4 Geltende Grenzwerte

Übersicht Grenzwerte der LUBW: www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/50516/

Offiziell von Deutschland an die EU-Kommission gemeldete Grenzwerte:

http://cdr.eionet.europa.eu/de/eu/noise/df3/envt0ec5a/DE_DE_DF3_v3.xls/manage_document

So wenig wie das europäische Gemeinschaftsrecht und das nationale Recht verbindliche Grenzwerte für den Umgebungslärm bestimmen, so wenig finden sich verbindliche Auslösewerte. Zwar werden die Auslösewerte in § 4 Abs. 4 S. 1 Nr. 2 der 34. BImSchG thematisiert (Pflicht zur graphischen Darstellung in Lärmkarten), aber auf welche Werte insoweit abzustellen ist, ist jedoch weder in der UmgebungslärmRL noch in der deutschen Umsetzungsgesetzgebung statuiert. Für diesen Lärmaktionsplan hat sich die Stadt Laichingen entschlossen, den aktuellen Vorschlägen der Landesregierung und dem Rundschreiben des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur vom 23.03.2012 für die Bestimmung der Auslösewerte zu folgen: $L_{DEN} > 65 \text{ dB(A)}$ oder $L_{Night} > 55 \text{ dB(A)}$.

B. Lärmaktionsplan für Orte in der Nähe von Hauptverkehrsstraßen

B.1 Bewertung der Ist-Situation

B.1.1 Zusammenfassung der Daten der Lärmkarten

Geschätzte Zahl der von Lärm an **Hauptverkehrsstraßen** belasteten Personen

L_{DEN} dB(A)	Belastete Personen – Hauptverkehrsstraßen	L_{Night} dB(A)	Belastete Personen – Hauptverkehrsstraßen
über 55 bis 60	36	über 50 bis 55	3
über 60 bis 65	0	über 55 bis 60	0
über 65 bis 70	0	über 60 bis 65	0
über 70 bis 75	0	über 65 bis 70	0
über 75	0	über 70	0

Geschätzte Zahl der von Lärm an **Hauptverkehrsstraßen** belasteten Flächen und Wohnungen

L_{DEN} dB(A)	Fläche in km ²	Wohnungen
über 55	3,0	15
über 65	0,8	
über 75	0,2	

B.1.2 Bewertung der Anzahl von Personen, die Lärm ausgesetzt sind

Für alle vier Stadtteile von Laichingen stellt die landesweite Kartierung und Betroffenheitsanalyse der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz (LUBW) Stand 31.10.2013 keine Betroffenheiten über den Auslösewerten $L_{DEN} > 65 \text{ dB(A)}$ oder $L_{Night} > 55 \text{ dB(A)}$ dar.

Für den niedrigeren Pegelbereich von $L_{DEN} > 55 - 60$ dB(A) sind im Stadtteil Machtolsheim im Bereich der Straße „Am Mehdorn“ 36 lärmbelastete Einwohner und für den Pegelbereich von $L_{Night} > 50 - 55$ dB(A) drei lärmbelastete Einwohner ausgewiesen (Anlagen 1 und 2).

B.1.3 Angabe von Lärmproblemen und verbesserungsbedürftigen Situationen

Hauptlärmquelle im Stadtteil Machtolsheim ist der Straßenverkehr auf den beiden Landesstraßen L 230 und L 1230.

Mehrere Anlieger der Straße „Am Mehdorn“ haben sich in den letzten Jahren bei der Ortsverwaltung Machtolsheim und der Stadtverwaltung Laichingen über die Lärmbelästigungen durch den Kraftfahrzeugverkehr auf den Landesstraßen beschwert.

Weitere Lärmprobleme oder verbesserungsbedürftige Situationen sind nicht bekannt.

B.2 Bisher durchgeführte und laufende Maßnahmen

B.2.1 Bisher durchgeführte Programme und Maßnahmen zur Lärminderung

Das Regierungspräsidium Tübingen hat für das Land Baden-Württemberg als Straßenbaulastträger der L 230 und 1230 auf Antrag der Stadt Laichingen eine neue Lärmschutzberechnung für das Wohngebiet „Am Mehdorn“ im Hinblick auf die Aufbringung eines lärmindernden Fahrbahnbelags (Flüsterasphalt) bei der nächsten Straßensanierung der L 1230 entlang der betroffenen Ortslage von Machtolsheim durchgeführt.

Am 02.02.2016 teilte das RP Tübingen mit, „*dass der Einbau von lärmindernden Fahrbahnbelägen die Überschreitung der Auslösewerte der Lärmsanierung voraussetzt. Für das Wohngebiet „Am Mehdorn“ müssten die Werte für Tag mit 65 dB(A) oder Nacht mit 55 dB(A) überschritten werden, was nach den aktuellen Berechnungen nicht gegeben ist. Ein neuer Belag auf der L 1230 erbringt bei Geschwindigkeiten > 50 km/h eine Lärmentlastung von 2 dB(A).*

Bereits im Jahre 2003 wurde für das Wohngebiet durch eine Kombination Lärmschutzwall und –wand aktiver Lärmschutz auf Kosten des Baulastträgers durchgeführt.

Für weitergehende Maßnahmen bestehen für das Land Baden-Württemberg keine Verpflichtungen.“

Am 17.01.2017 gab das RP Tübingen folgende Stellungnahme ab: „*Bezüglich eines neuen lärmtechnisch verbesserten Fahrbahnbelages hat das Ministerium für Verkehr- und Infrastruktur im Juli 2015 eine Handlungsempfehlung für den Einsatz von lärmindernden Asphaltdeckschichten auf Bundes- und Landesstraßen im Innerortsbereich veröffentlicht. Gemäß dieser Empfehlung ist der Einbau eines neuen lärmtechnisch verbesserten Fahrbahnbelages im Zuge der Lärmsanierung im Innerortsbereich grundsätzlich möglich. Bei Überschreitung der Auslösewerte werden im Zuge der Lärmsanierung zukünftig auch lärmindernde Asphaltdeckschichten bevorzugt eingesetzt.*

Das Regierungspräsidium Tübingen (Referat 44) hat bereits im Januar 2016 eine Lärmbeurteilung entlang der L 1230 Machtolsheim für das Wohngebiet „Mehldorn“ durchgeführt, die Auslösewerte der Lärmsanierung werden nicht überschritten, so dass derzeit auch kein Handlungsbedarf durch den Straßenbaulastträger besteht.

Die Stadt Laichingen fordert, bei zukünftigen Fahrbahndeckenerneuerungen auf Landesstraßen lärmindernde Fahrbahnbeläge zu verwenden. Das Regierungspräsidium Tübingen wird im Zuge von Fahrbahndeckenerneuerungen, mit den dann aktuell vorliegenden Verkehrsmengen, die Lärmsituation prüfen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Maßnahme zur Verbesserung der Lärmsituation nicht mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden sein darf. Die jeweilige Situation ist im Einzelnen zu beurteilen. Die Beurteilung der Lärmsituation erfolgt durch das Regierungspräsidium nach den Vorgaben der jeweils geltenden einschlägigen Richtlinien und Vorschriften. Bei der Überprüfung der Maßnahme wird auch eine Kosten-Nutzen-Analyse durchgeführt.

Das Regierungspräsidium Tübingen als Straßenbaulastträger ist somit zum gegenwärtigen Zeitpunkt weder von aktiven noch von passiven Lärminderungsmaßnahmen betroffen.“

B.2.2 Gesamtkosten der bisherigen Programme bzw. Maßnahmen

./.

B.2.3 Datum der Einführung (Beginn der Umsetzung der Maßnahmen)

./.

B.2.4 Datum des geplanten Abschlusses

./.

B.2.5 Geschätzte Anzahl der entlasteten Personen

./.

B.3 Geplante Maßnahmen

B.3.1 Geplante Maßnahmen für die nächsten fünf Jahre ⁹⁾

Da keine Personen von Verkehrslärm über den Auslösewerten $L_{DEN} > 65$ dB(A) oder $L_{Night} > 55$ dB(A) betroffen sind, sieht der Lärmaktionsplan der Stadt Laichingen auch keine Maßnahmen vor.

Die Lärmaktionsplanung der Stadt Laichingen beschränkt sich auf die Bewertung der Lärmsituation.

B.3.2 Geplante Maßnahmen zum Schutz ruhiger Gebiete für die nächsten fünf Jahre

keine

B.3.3 Gesamtkosten der im Lärmaktionsplan enthaltenen Maßnahmen (überschlägige Schätzung)

entfällt

B.3.4 Datum der Verabschiedung bzw. der Überprüfung des Aktionsplans

Nach Abschluss der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit wurde die Fortschreibung des Lärmaktionsplans durch den Gemeinderat am 20.03.2017 beschlossen.

B.3.5 Falls es sich um die Überprüfung eines Lärmaktionsplans handelt: Ergebnis der Überprüfung des Aktionsplans

Die Überprüfung führt nach den gegenwärtigen Erkenntnissen zu keiner Änderung des Lärmaktionsplanes.

B.3.6 Datum des geplanten Abschlusses der Maßnahmenumsetzung

Im Rahmen des Lärmaktionsplans sind keine Maßnahmen vorgesehen.

B.3.7 Geschätzte Anzahl der entlasteten Personen

./.

B.3.8 Langfristige Strategien zu Lärmproblemen und Lärmauswirkungen

In der kommunalen Bauleitplanung berücksichtigt die Stadt Laichingen die Hinweise des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur vom 10.09.2014 zur Lärminderung mittels städtebaulicher Maßnahmen.

Im Rahmen ihrer Möglichkeiten wird sich die Stadt Laichingen für die Einhaltung der zulässigen Geschwindigkeiten durch den motorisierten Individual- und Güterverkehr einsetzen.

Bei Fahrbahndeckenerneuerungen der Landesstraßen wird die Stadt Laichingen den Straßenbaulastträger auffordern, lärmindernde Fahrbahnbeläge zu verwenden.

B.3.9 Bewertung der Durchführung und der Ergebnisse des Aktionsplans

Gemäß § 47 d Abs. 5 BImSchG ist der Lärmaktionsplan der Stadt Laichingen bei bedeutsamen Entwicklungen für die Lärmsituation, ansonsten jedoch alle fünf Jahre nach dem Zeitpunkt ihrer Aufstellung zu überprüfen und erforderlichenfalls zu überarbeiten.

Mit Schreiben vom 30.01.2017 teilte das RP Tübingen mit, dass nach dem Verkehrsmonitoring des Landes das Verkehrsaufkommen auf der L 1230 nicht zugenommen, sondern abgenommen hat. Bei der Zählung 2011 waren 13.160 Kfz/24h ermittelt worden, für 2012 wurde die Zahl fortgeschrieben auf 13.194 Kfz/24h. Dagegen waren es bei der Zählung 2015 nur noch 12.931 Kfz/24h. Dieses relativ konstante Verkehrsaufkommen in den Jahren 2011-2015 stellt keine bedeutsame Entwicklung dar. Im Allgemeinen geht man davon aus, dass eine Verdopplung der Verkehrsstärke einen Anstieg um 3 dB(A) bewirkt.

Somit erfolgt spätestens in fünf Jahren eine erneute Überprüfung der konkreten Lärmsituation mit den zu diesem Zeitpunkt aktuellen Verkehrszahlen und Auslösewerten. Der Gemeinderat behält sich vor, konkrete Lärmschutzmessungen durch einen Sachverständigen vornehmen zu lassen und den LAP bei entsprechenden Ergebnissen zeitnah fortzuschreiben.

C. Lärmaktionsplan für Orte in der Nähe von Haupteisenbahnstrecken

Schienerverkehr ist in Laichingen und Machtolsheim nicht vorhanden. Die in Bau befindliche NBS Wendlingen – Ulm verläuft in den nördlichen Gemarkungsbereichen weit entfernt von den Siedlungsgebieten. Eine zusätzliche Lärmbelastung ergibt sich damit nicht.

D. Ergänzende Angaben

D.1 Mitwirkung der Öffentlichkeit / Öffentliche Anhörungen (tabellarische Zusammenfassung)

Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss			28.11.2016
Beteiligung der Träger öffentlicher Belange	19.12.2016	-	27.01.2017
Öffentliche Auslegung	19.12.2016	-	27.01.2017
Feststellungsbeschluss			20.03.2017

D.2 Weitere finanzielle Informationen

-/-

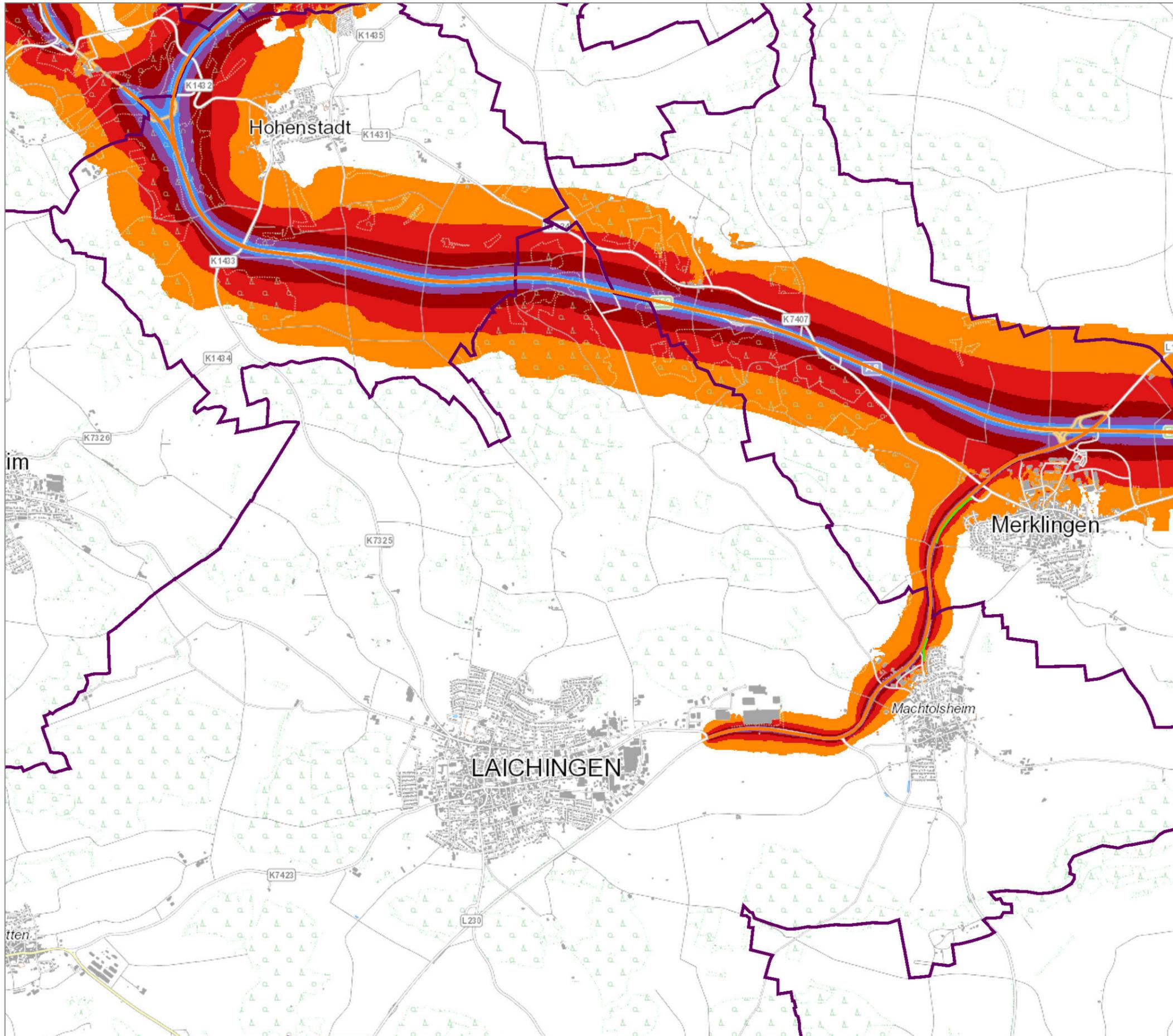
D.3 Link zum Aktionsplan im Internet

....

Laichingen, den 20.03.2017



Klaus Kaufmann
Bürgermeister



Kartierungsstrecke
 — Hauptverkehrsstraße
 — Nicht-bundeseigene Eisenbahn

Lärmschutzbauwerk

▨ Ballungsraum

Gemeindegrenze

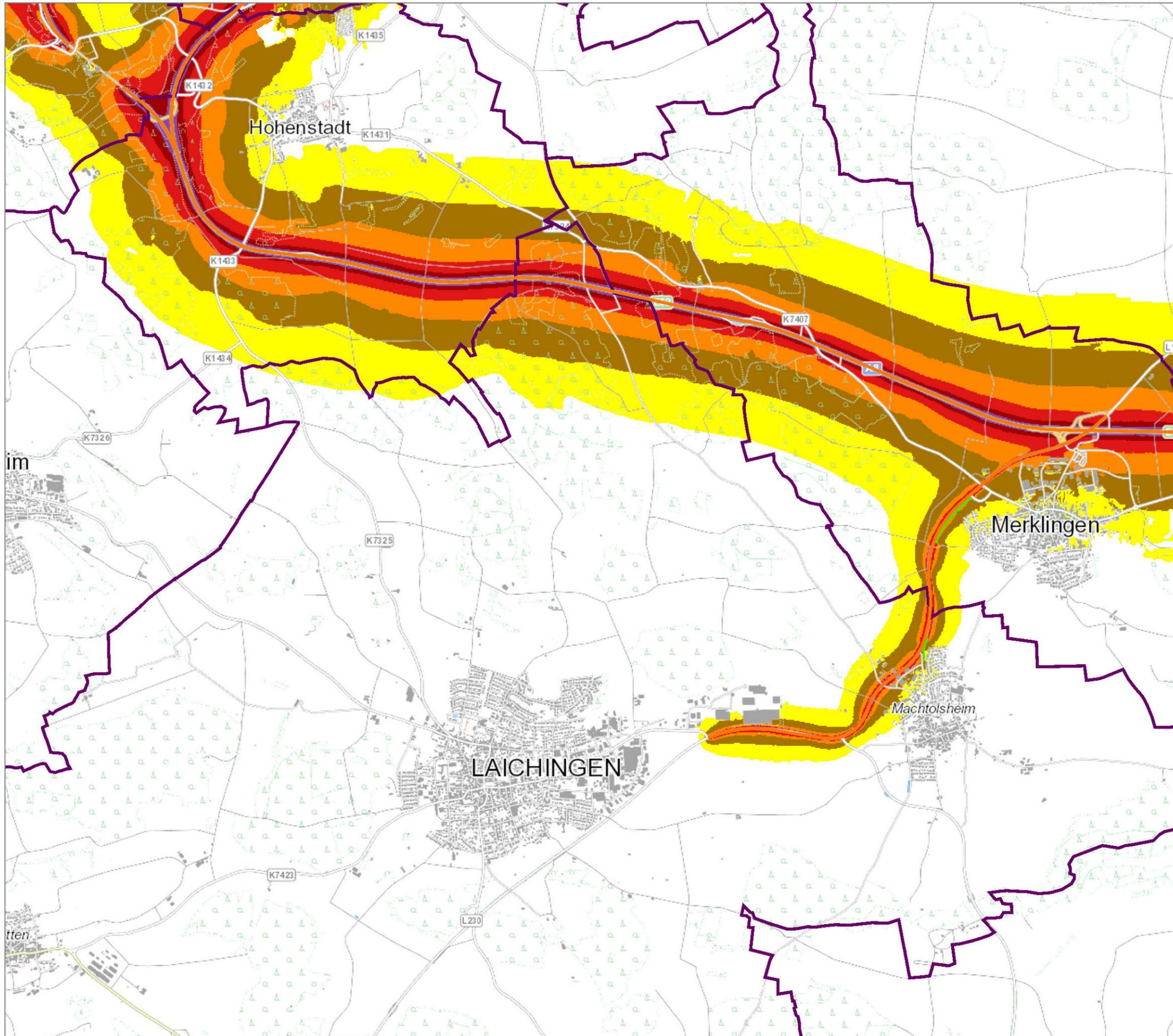
▭

Straßenlärm LDEN (24 Stunden)

- ▬ > 75 dB(A)
- ▬ > 70 - 75 dB(A)
- ▬ > 65 - 70 dB(A)
- ▬ > 60 - 65 dB(A)
- ▬ > 55 - 60 dB(A)



Grundlage:
 - Räumliches Informations- und Planungssystem (RIPS) der LUBW
 - Amtliche Geobasisdaten © LGL, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19



Kartierungsstrecke
 — Hauptverkehrsstraße
 — Nicht-bundeseigene Eisenbahn

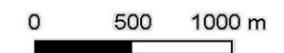
Lärmschutzbauwerk

▨ Ballungsraum

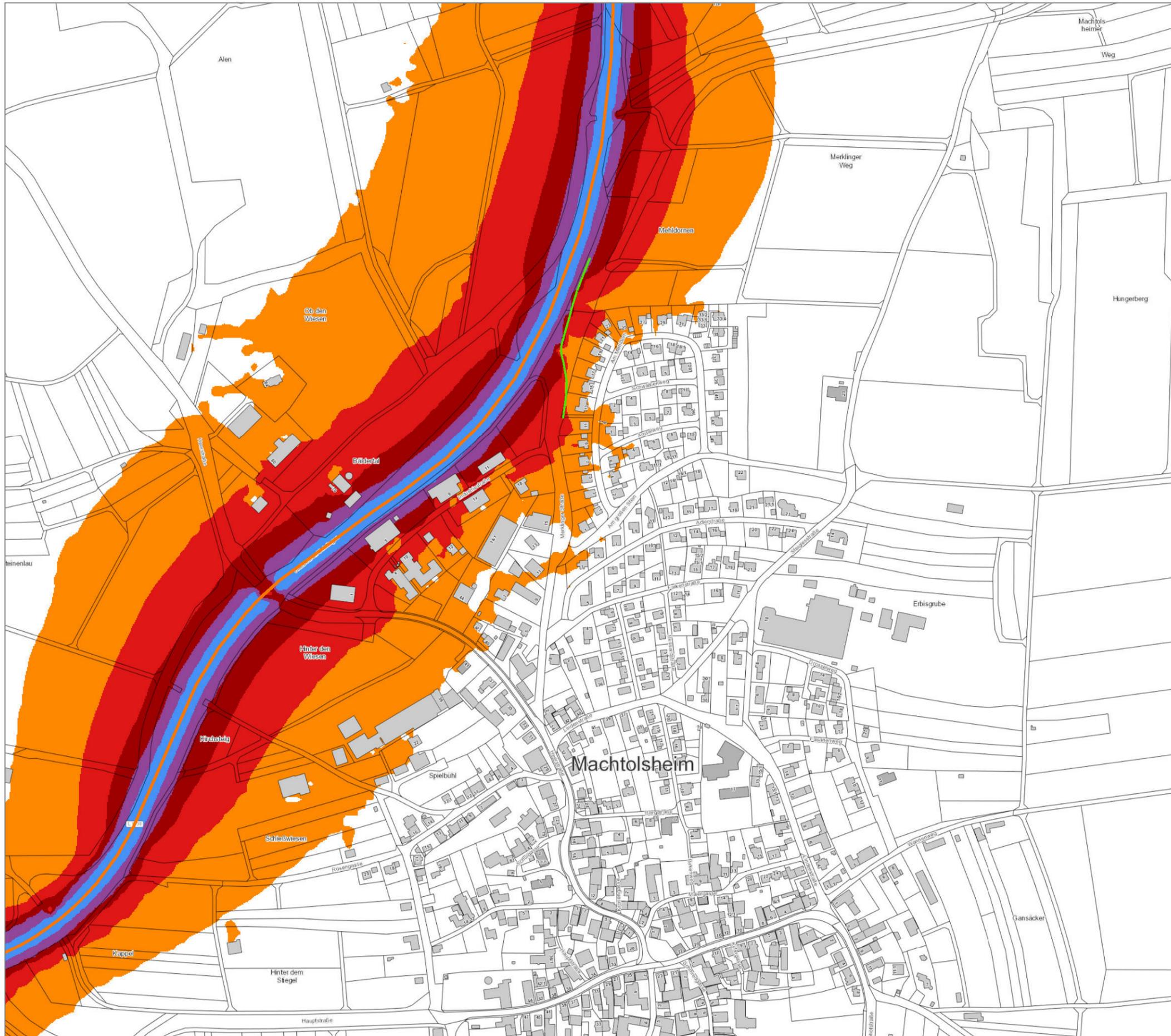
Gemeindegrenze

Straßenlärm LNight (22 - 6 Uhr)

- > 70 dB(A)
- > 65 - 70 dB(A)
- > 60 - 65 dB(A)
- > 55 - 60 dB(A)
- > 50 - 55 dB(A)
- > 45 - 50 dB(A)



Grundlage:
 - Räumliches Informations- und Planungssystem (RIPS) der LUBW
 - Amtliche Geobasisdaten © LGL, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19



- Kartierungsstrecke
- Hauptverkehrsstraße
 - Nicht-bundeseigene Eisenbahn

Lärmschutzbauwerk

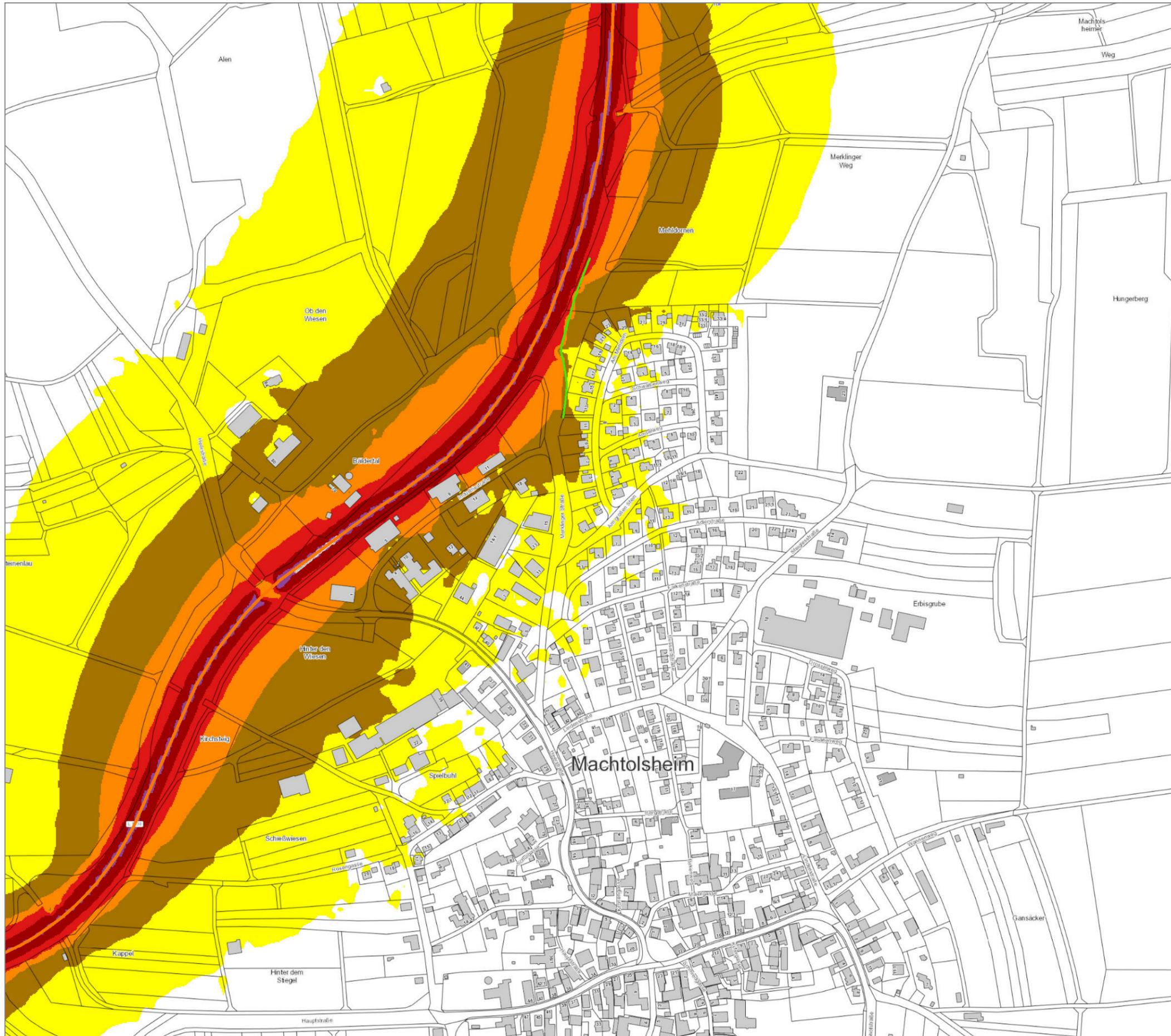
Ballungsraum

Straßenlärm LDEN (24 Stunden)

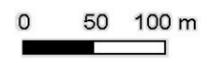
- > 75 dB(A)
- > 70 - 75 dB(A)
- > 65 - 70 dB(A)
- > 60 - 65 dB(A)
- > 55 - 60 dB(A)

0 50 100 m

Grundlage:
 - Räumliches Informations- und Planungssystem (RIPS) der LUBW
 - Amtliche Geobasisdaten © LGL, www.lgi-bw.de, Az.: 2851.9-1/19



- Kartierungsstrecke
- Hauptverkehrsstraße
 - Nicht-bundeseigene Eisenbahn
- Lärmschutzbauwerk
-
- Ballungsraum
-
- Straßenlärm LNight (22 - 6 Uhr)
- > 70 dB(A)
 - > 65 - 70 dB(A)
 - > 60 - 65 dB(A)
 - > 55 - 60 dB(A)
 - > 50 - 55 dB(A)
 - > 45 - 50 dB(A)



Grundlage:
 - Räumliches Informations- und Planungssystem (RIPS) der LUBW
 - Amtliche Geobasisdaten © LGL, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19

Lärmkartierung Baden-Württemberg 2012

Ermittlung der Lärmbelastung
durch Umgebungslärm gemäß der
„Vorläufigen Berechnungsmethode zur Ermittlung der
Belastetenzahlen durch Umgebungslärm (VBEB)“

 Stand: 31.10.2013



Hauptverkehrsstraßen		Lärmbelastete Einwohner									
		Pegelbereich L _{DEN} in dB(A)					Pegelbereich L _{Night} in dB(A)				
Gemeindename	Nummer	>55 - 60	>60 - 65	>65-70	>70-75	>75	>50-55	>55-60	>60-65	>65-70	>70
Kressbronn am Bodensee	8435029	64	22	7	0	0	29	10	0	0	0
Kronau	8215039	238	113	44	0	0	129	78	0	0	0
Kuchen	8117033	344	145	104	82	36	187	116	68	67	0
Künzelsau	8126046	289	198	135	23	0	226	164	35	0	0
Kupferzell	8126047	189	56	7	0	0	117	31	1	0	0
Kuppenheim	8216024	347	260	213	175	4	286	231	179	4	0
Kusterdingen	8416023	83	9	0	0	0	16	1	0	0	0
Ladenburg	8226038	176	147	70	39	0	182	92	53	3	0
Lahr/Schwarzwald	8317065	1464	1013	619	346	30	1008	810	433	58	0
Laichingen	8425071	36	0	0	0	0	3	0	0	0	0
Langenargen	8435030	48	0	0	0	0	15	0	0	0	0
Langenau	8425072	273	206	223	102	0	214	240	110	2	0
Langenbrettach	8125113	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Lauchheim	8136038	35	4	1	0	0	9	2	0	0	0
Lauchringen	8337065	340	266	147	4	0	279	134	10	0	0
Lauda-Königshofen	8128139	235	176	192	135	32	186	188	158	54	0
Laudenbach	8226040	169	125	83	68	0	134	96	75	0	0
Laufenburg (Baden)	8337066	481	210	239	227	8	228	250	237	19	0
Lauffen am Neckar	8125056	237	156	149	87	6	166	156	95	7	0
Laupheim	8426070	882	331	217	104	4	433	246	89	0	0
Lauterstein	8117061	192	113	91	60	2	128	99	75	7	0
Lehrensteinsfeld	8125057	22	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Leimen	8226041	1015	332	308	61	0	443	306	61	0	0
Leinfelden-Echterdingen	8116078	4594	1848	994	435	29	2893	1331	536	88	0
Leingarten	8125058	304	262	215	23	0	283	223	35	0	0
Lenningen	8116079	257	241	297	183	6	223	297	240	23	0
Lenzkirch	8315068	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Leonberg	8115028	3418	1091	830	249	4	1712	910	302	13	0
Leutenbach	8119042	91	10	9	5	0	26	6	8	0	0
Leutkirch im Allgäu	8436055	852	628	433	188	26	723	400	227	9	0

Hauptverkehrsstraßen		Lärmbelastete Flächen in km ²			Lärmbelastete Wohnungen		
		Pegelbereich L _{DEN} in dB(A)			Pegelbereich L _{DEN} in dB(A)		
Gemeindename	Nummer	>55	>65	>75	>55	>65	>75
Kuchen	8117033	0,8	0,2	0,0	323	101	16
Künzelsau	8126046	1,8	0,5	0,1	293	72	0
Kupferzell	8126047	8,3	2,4	0,5	105	3	0
Kuppenheim	8216024	3,4	0,8	0,2	454	178	2
Kusterdingen	8416023	4,7	1,0	0,3	40	0	0
Ladenburg	8226038	6,5	1,5	0,3	206	52	0
Lahr/Schwarzwald	8317065	9,9	2,6	0,5	1578	452	14
Laichingen	8425071	3,0	0,8	0,2	15	0	0
Langenargen	8435030	2,1	0,5	0,1	23	0	0
Langenau	8425072	21,0	5,1	1,1	335	135	0
Langenbrettach	8125113	0,9	0,0	0,0	0	0	0
Lauchheim	8136038	3,2	0,7	0,1	16	0	0
Lauchringen	8337065	2,1	0,6	0,1	315	63	0
Lauda-Königshofen	8128139	9,5	2,3	0,5	335	156	14
Laudenbach	8226040	3,5	1,0	0,2	193	66	0
Laufenburg (Baden)	8337066	2,0	0,6	0,1	485	198	3
Lauffen am Neckar	8125056	1,1	0,3	0,1	289	110	3
Laupheim	8426070	7,7	1,8	0,5	669	141	2
Lauterstein	8117061	0,9	0,3	0,0	191	64	1
Lehensteinsfeld	8125057	1,0	0,2	0,0	9	0	0
Leimen	8226041	3,3	0,6	0,1	817	176	0
Leinfelden-Echterdingen	8116078	10,8	3,9	0,8	3762	694	14
Leingarten	8125058	1,7	0,4	0,1	335	99	0
Lenningen	8116079	1,0	0,3	0,0	428	211	3
Lenzkirch	8315068	0,2	0,0	0,0	0	0	0
Leonberg	8115028	15,4	4,5	1,2	2663	516	2
Leutenbach	8119042	2,4	0,6	0,1	50	6	0
Leutkirch im Allgäu	8436055	15,2	3,9	1,0	925	281	11
Lichtenstein	8415092	1,7	0,4	0,1	540	263	46
Linkenheim-Hochstetten	8215105	2,0	0,5	0,1	0	0	0

Zeichenerklärung

- Straßenachse
- Emissionslinie
- Oberfläche
- Brücke
- bestehende Lärmschutzwand
- ▨ Hauptgebäude
- ▭ Nebengebäude

Pegelwerte

LrT
in dB(A)

65 < ≤ 65

Pegelwerte

LrN
in dB(A)

55 < ≤ 55

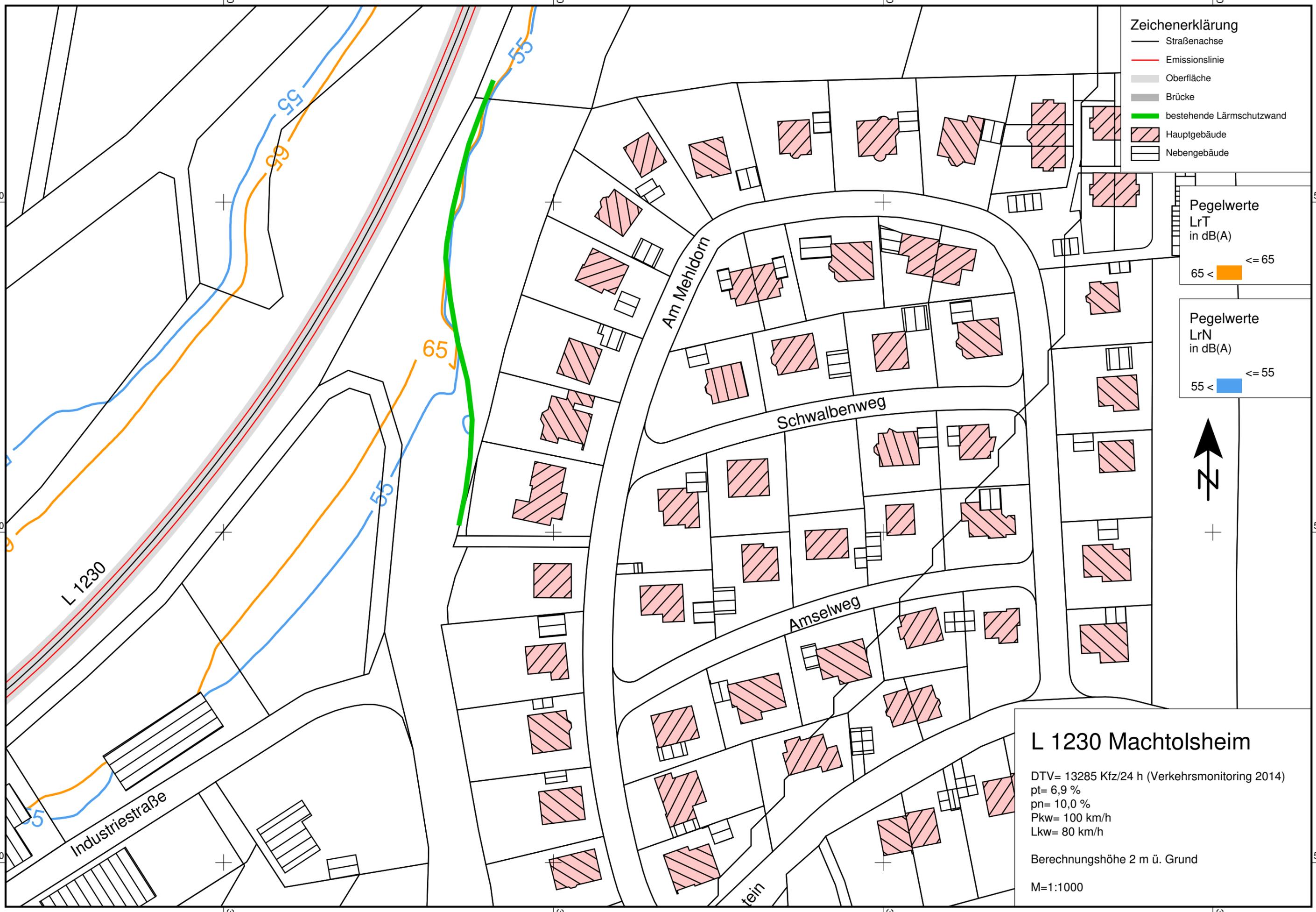


L 1230 Machtolsheim

DTV= 13285 Kfz/24 h (Verkehrsmonitoring 2014)
 pt= 6,9 %
 pn= 10,0 %
 Pkw= 100 km/h
 Lkw= 80 km/h

Berechnungshöhe 2 m ü. Grund

M=1:1000



5373900

5373900

5373800

5373800

5373700

5373700

3554700

3554800

3554900

3555000

3554700

3554800

3554900

3555000

Zeichenerklärung

- Straßenachse
- Emissionslinie
- Oberfläche
- Brücke
- bestehende Lärmschutzwand
- ▨ Hauptgebäude
- ▭ Nebengebäude

Pegelwerte

LrT
in dB(A)

65 < ≤ 65

Pegelwerte

LrN
in dB(A)

55 < ≤ 55

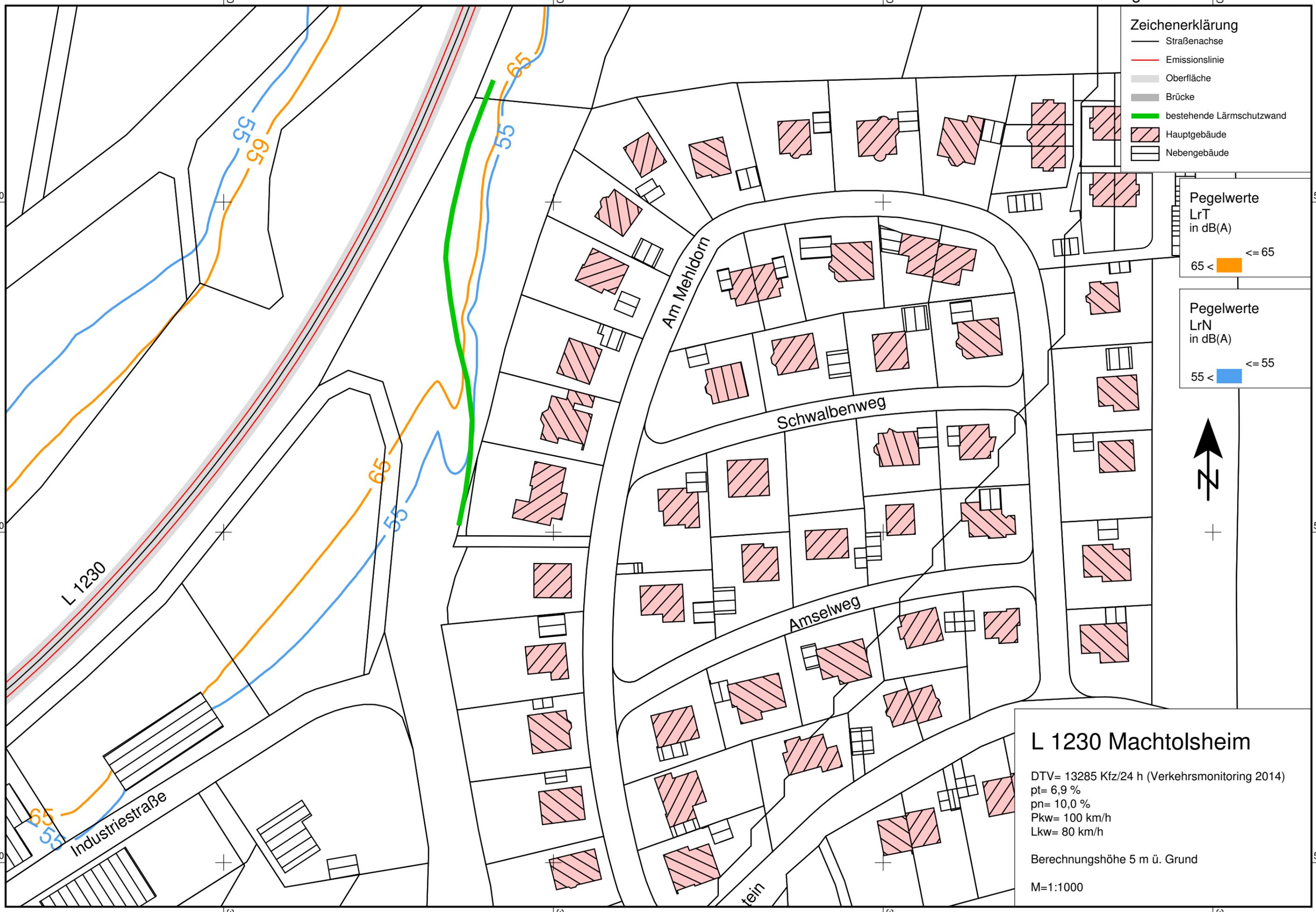


L 1230 Machtolsheim

DTV= 13285 Kfz/24 h (Verkehrsmonitoring 2014)
 pt= 6,9 %
 pn= 10,0 %
 Pkw= 100 km/h
 Lkw= 80 km/h

Berechnungshöhe 5 m ü. Grund

M=1:1000



5373900

5373900

5373800

5373800

5373700

5373700

3554700

3554800

3554900

3555000

3554700

3554800

3554900

3555000